

Ergebnisse zum Stand der Umsetzung von OA veröffentlicht

Im Rahmen der ersten Förderphase von [open-access.network](#) führte die Technische Informationsbibliothek (TIB) sechs qualitative Erhebungen zur Wahrnehmung und zum Stand der Umsetzung von Open Access durch. Die Erhebungen hatten zum Ziel, ein differenziertes Verständnis zur Verwirklichung von Open Access im wissenschaftlichen Publikationsbetrieb zu erhalten sowie Lücken bei unterstützenden Infrastrukturen und Serviceleistungen zu identifizieren. Was sich im Einzelnen ergab, können Sie [hier](#) nachlesen.

Open-Access-Tage 2023 unter dem Motto „Visionen gestalten“

Im Hinblick auf die im September stattfindenden Open-Access-Tage (OAT) in Berlin, ruft das Programmkomitee zur Einreichung von Beiträgen unter dem Motto „Visionen gestalten“ auf. Alle Themen rund um Open Access sind willkommen, besonders gerne gesehen sind Beiträge zum Gestaltungspotential von Bibliotheken am Publikationsmarkt, der Diversität der Publikationsformate und -workflows sowie Organisationsformen und -entwicklungen in den Wissenschafts- und Kulturerbeerichtungen. Einreichungsfrist für Vorträge und Workshops ist der 31. März 2023. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Springer Nature erneut Wegbereiter im Bereich Open Access

Seitdem das Konzept 2015 von Springer Nature eingeführt wurde, haben sich Transformative Agreements (TAs) als besonders schneller und nachhaltiger Weg zum Vorantreiben der Open-Access-Bewegung erwiesen. Um die weltweite Reichweite und Unterstützung von Open-Access-Publikationen weiterhin erheblich zu verbessern, wurden nun weitere TAs getroffen. Fortan unterstützt Springer Nature damit Forschende aus über 3450 Institutionen auf der ganzen Welt bei der Open-Access-Veröffentlichung. Mehr dazu [hier](#).

Veranstaltungen und Vorträge

21. März 2023, 17.00 Uhr

Webinar über datengestützte Ansätze von Open-Access-Strategien

Am 21. März 2023 veranstalten das OA Switchboard und das Copyright Clearance Center (CCC) ein Webinar mit Schwerpunkt darauf, wie sich mit Metadaten und Daten wirksame Open-Access-Strategien entwickeln lassen. Das Webinar ist kostenlos und richtet sich vorrangig an Mitarbeitende von Forschungseinrichtungen und akademischen Verlagen. Eine Übersicht zu den Vorträgen finden Sie [hier](#).

23. März 2023, 14.00 bis 15.00 Uhr

Qual der Wahl – wie findet man ein passendes Open-Access-Journal?

Um die gewünschte Leserschaft zu erreichen, ist die Wahl einer thematisch passenden wissenschaftlichen Zeitschrift ausschlaggebend, aber unter anderem wegen der wachsenden Zahl an Open-Access-Journalen kann der Auswahlprozess eine Herausforderung darstellen. Um dem zu begegnen, werden im Rahmen des Open Access Talk nicht nur grundlegende Auswahlkriterien besprochen, es wird außerdem ein hilfreiches Bewertungstool vorgestellt, der B!SON Journal Recommender. Das Ganze findet online über Big Blue Button statt und ist kostenlos. Mehr dazu [hier](#).

28. März 2023, 9.00 bis 16.30 Uhr

Open Access Barcamp 2023 live und in Farbe

Was sich in den letzten Jahren bewährt hat, wird Ende März 2023 in Konstanz erneut aufgegriffen: Das Barcamp wird im Rahmen des Projekts [open-access.network](#) vom Kommunikations-, Informations-, Medienzentrums (KIM) der Universität Konstanz veranstaltet. Weitere Informationen dazu gibt es [hier](#).

Weiteres rund um OA:

ca. 15 Minuten Lesezeit

10 wertvolle Lektionen über das Data Sharing mit Data Commons – Scientific Data

Data Commons sind cloudbasierte Plattformen, die es Forschenden vereinfachen sollen, ihre Daten zu verwalten, zu analysieren und zu teilen. Diese bieten die Möglichkeit, große Datenmengen zu verwalten, indem sie die elastische Skalierbarkeit des Cloud-Computing nutzen und Daten sicher und zuverlässig austauschen, um so das Forschungstempo zu beschleunigen. In den letzten zehn Jahren wurde eine Reihe von Data Commons entwickelt. Wie einige der aus diesen Bemühungen gezogenen Lehren aussehen, erfahren Sie im Artikel.

ca. 30 Minuten Lesezeit

Wie die Forschung in einkommensschwachen Ländern von Open Access profitiert – SocArVix

Eines der Hauptziele der Open-Access-Bewegung ist es, wissenschaftliche Literatur für alle frei zugänglich zu machen. Oft wird dieser Zugang jedoch durch hohe Abonnementkosten behindert. Inwiefern Open Access demnach insbesondere für Forschende in Ländern mit niedrigem Einkommen von Bedeutung ist und wie sich dies die vergangenen Jahre über entwickelt hat, erfahren Sie im Artikel.

ca. 30 Minuten Hörzeit

Open Science und Open Data als neue Normalität – Spotify

Wie werden Open Data und Open Science in der weltweiten Forschungsgemeinschaft gefördert und unterstützt? Was sind hierbei die größten Herausforderungen und Vorteile? Und wie helfen wichtige Branchenakteure wie Oracle dabei? Diesen Fragen und mehr geht der Podcast Research in Action auf den Grund.